

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 12. Mai.

Mein lieber Freund,

Ich warte vergeblich auf Deine Antwort: Bist Du Pfingsten in Wien? Oder wohnst Du in der Brühl? Ich weiß noch nicht, ob ich fahren werde. Wenn ja, so dürfte ich Samstag Abend in Wien eintreffen. Bist Du dann in der Stadt? Selbstverständlich darfst Du Dich in Deinen Dispositionen durch mich in keiner Weise stören lassen. Ich beglückwünsche Dich herzlichst zu Deinem Wiener Erfolge. Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldmann

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »1902« vermerkt

<sup>4</sup> *Pfingsten in Wien*] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 5. [1902]

<sup>6</sup> *Samstag Abend*] Goldmann kam am 18. 5. 1902 in Wien an.

<sup>8</sup> *Wiener Erfolge*] Am 6. 5. 1902 hatte die erfolgreiche Premiere des Gastspiels von *Lebendige Stunden* des *Deutschen Theaters Berlin* am Wiener Carl-Theater stattgefunden. Auch die Kritiken fielen gut aus (vgl. A. S.: *Tagebuch*, 7. 5. 1902).

Erwähnte Entitäten

Werke: *Lebendige Stunden*. Vier Einakter

Orte: Berlin, Brühl, Carl-Theater, Dessauer Straße, Wien

Institutionen: Deutsches Theater Berlin